

Annahmebedingungen für Altteile

Prüfen Sie vor dem Versand die Bedingungen Ihres Angebots. Die folgenden Kriterien helfen bei der Vorbereitung; die abschließende Beurteilung setzt eine Prüfung des Altteils voraus.

1. Zuordnung und Identifikation

Das Altteil muss dem Typ des gekauften Teils oder einer zuvor vom Verkäufer akzeptierten Variante entsprechen. Teilenummer und andere Kennzeichnungen müssen lesbar bleiben. Klären Sie abweichende Nummern vor dem Versand.

2. Vollständigkeit

Senden Sie ein vollständiges, nicht zerlegtes Altteil zurück. Prüfen Sie, ob die zur Ausführung gehörenden Komponenten vorhanden sind, etwa Steuergerät, Ventile, Anschlüsse oder Stellglied. Tauschen Sie keine Komponenten zwischen verschiedenen Teilen aus. Melden Sie fehlende Komponenten dem Verkäufer.

3. Beschädigungen und Instandsetzbarkeit

Gehäuserisse, beschädigte Anschlüsse oder Steckbuchsen, fehlende Teile, Eingriffsspuren, Fressschäden und Metallspäne können die Instandsetzbarkeit beeinflussen. Senden Sie vor dem Versand Fotos und eine Beschreibung. Für die Annahme gelten die Angebotsbedingungen, nicht allein das äußere Erscheinungsbild.

4. Transportzustand

Entfernen Sie Flüssigkeiten und schützen Sie Öffnungen sowie empfindliche Komponenten. Verpacken Sie das Altteil gegen Bewegung und Flüssigkeitsaustritt. Legen Sie die Bestell- oder Vorgangsnummer gemäß Verkäuferanweisung bei.

5. Prüfergebnis

Der Verkäufer bestätigt den Eingang, prüft Zuordnung und Zustand und teilt seine Entscheidung mit. Ein Abzug oder eine Ablehnung muss konkret begründet werden. Eine vollständige Pfanderstattung steht erst nach abgeschlossener Prüfung fest.

6. Geltungsbereich

Dieses Dokument betrifft nur das im Austausch zurückgegebene Altteil. Es führt keine zusätzlichen Garantiausschlüsse ein und ändert weder die Rückgaberechte für das gekaufte Produkt noch gesetzliche Mängelrechte.